

## Hauswart-Service

# Am besten in eigener Verantwortung


**Ordnung und Sauberkeit in Gebäuden und Quartieren sind maßgebliche Faktoren für die Mieterzufriedenheit. Die Berliner Gewobag gründet eine Servicetochter, die zukünftig bis zu 180 Hauswarte beschäftigen werde.**

Die landeseigene Berliner Gewobag gibt bekannt, dass sie die Hauswart-Dienstleistungen in ihren Beständen künftig selbst übernimmt. Die Hauswarte werden in der eigens gegründeten HausWart Plus Servicegesellschaft mbH tätig sein. Ziel sei es, durch individuelle Nähe zu den betreuten Objekten und effizientere interne Steuerung die Qualität der Dienstleistungen zu verbessern.

### Zunächst 15.000 Wohnungen betreut

Die ersten eigenen Hauswarte übernehmen ab 1. Juli 2025 die Betreuung ausgewählter Bestände mit insgesamt fast 15.000 Wohnungen in den Bezirken Reinickendorf, Spandau und Pankow. Ab 1. Juli 2026 werden die Hauswartdienste für den Gesamtbestand mit insgesamt 75.000 Wohnungen von der HausWart Plus Servicegesellschaft mbH übernommen. Rund 180 Mitarbeiter

und Mitarbeiterinnen sollen zu diesem Zeitpunkt in der Gesellschaft tätig sein. Bis dahin werde die Zusammenarbeit mit dem derzeitigen Hauswart-Dienstleister Fletwerk fortgesetzt.

Durch den Einsatz von eigenem Personal, das sich stärker mit den Beständen identifiziert, wollen wir ein noch größeres Engagement erreichen“, sagt Malte Bädelt, Vorstand der Gewobag. „Ziel ist es, einen einheitlich hohen Service-Standard zu gewährleisten, der kompetent, zuverlässig und schnell umgesetzt wird, damit sich unsere Mieterinnen und Mieter in ihrem Zuhause wohl fühlen.“ Die Hauswarte werden sich vor Ort in den Quartieren um die Sauberkeit, Verkehrssicherheit und Ordnung innerhalb der Wohnanlagen kümmern. Das Kleinreparatur-Management werde nicht von der Gewobag ausgeführt. Eine entsprechende europaweite Ausschreibung läuft seit Anfang März. Über die anstehenden personellen Änderungen werde die Gewobag alle betroffenen Mieter frühzeitig per Anschreiben informieren. Zusätzlich würden neue Ansprechpartner und Kontaktdaten über Hausaushänge und die Gewobag Service-App kommuniziert. (Red.) 

## Immobilienmesse im Mai


# Real Estate Arena mit 400 Ausstellern

**Die Hannover Messe rechnet für die Real Estate Arena am 14. und 15. Mai mit 400 Ausstellern aus der Immobilienbranche und 7.500 Besuchern.**

Die Messegesellschaft Hannover ist bestrebt, die noch junge Real Estate Arena als norddeutsche Alternative zur etablierten und kostspieligen ExpoReal in München aufzubauen. In den ersten beiden Jahren wurde die Veranstaltung stark vom GdW Bundesverband der Wohnungswirtschaft sowie dessen Landesverband VdW Niedersachsen Bremen unterstützt.

Die Hannover Messe als Veranstalter erwartet auf dem Messegelände 400 Aussteller aus allen Sparten der Immobilienbranche. Dabei seien – anders als bei anderen Messen – Unternehmen aus der gesamten Wertschöpfungskette der Bau- und Immobilienindustrie vertreten. Neu ist die Verschmelzung der Messe mit der Real Future Conference von blackprint. Dadurch könne sich die Real Estate Arena zum Think Tank

und zur wichtigsten Zukunftsplattform für die gesamte Branche entwickeln.

Erstmals nutzt die Real Estate Arena in diesem Jahr zwei Messehallen. Die Real Future Conference wird in Halle 3 ausgerichtet. Im Messebereich in Halle 4 zeigt sich in diesem Jahr eine spannende Mischung von Unternehmen, PropTechs, Verbänden und Organisationen. Insbesondere die Beteiligung von Kommunen sei spürbar gewachsen. Cottbus ist mit einem Gemeinschaftsstand vertreten, Leipzig, Halle, Jena, Rostock, Schwerin, Greifswald, Magdeburg, Wolfsburg, Braunschweig, Göttingen, Lübeck, Norderstedt, Osnabrück, Minden, Celle, Garbsen, Hameln, Lüneburg und Bremen seien dabei. Zeitgleich wird auf Einladung der Landeshauptstadt Hannover auf dem Messegelände die Hauptversammlung des Deutschen Städtetages mit 1.500 Delegierten aus den 200 größten Kommunen ausgerichtet. Sie werden an beiden Veranstaltungstagen die Möglichkeit haben, die Real Estate Arena zu besuchen. (Red.) 

**Klar kalkuliert,  
sicher geplant,  
genauso  
umgesetzt**



B&O Service übernimmt die komplette Wohnungsanierung: von der Erstbegehung über Planung und Koordination bis zur Endabnahme. Dank standardisierter Abläufe, digitaler Prozesse und optimierter Planung minimieren wir Bauzeit und reduzieren die Leerstandszeit.

